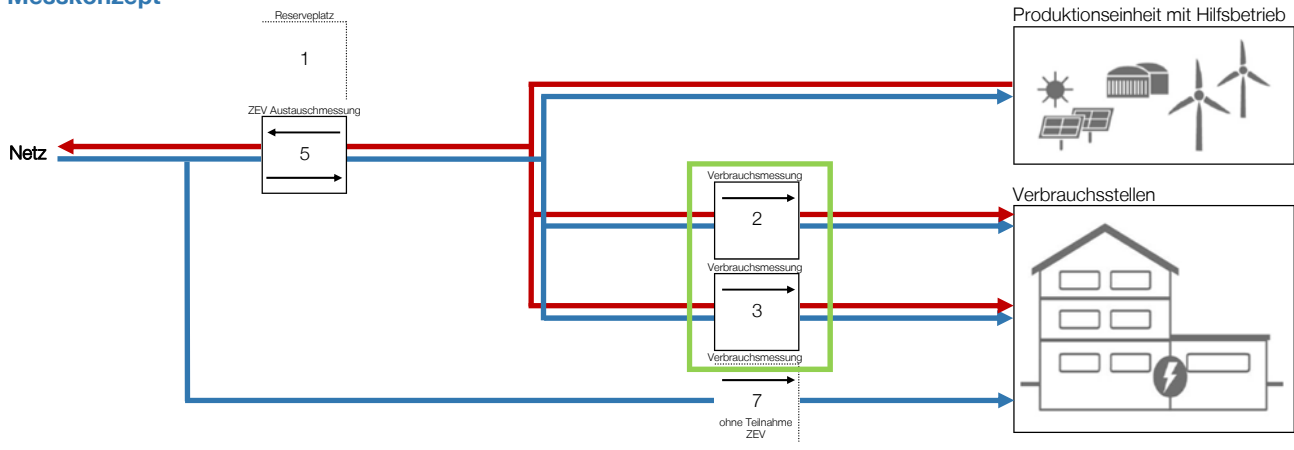


Energieerzeugungsanlage (EEA) Messkonzept 4

ZEV mit Überschussmessung EEA ≤ 30 kVA ohne Netto-Produktionsmessung

Messkonzept



Was Sie wissen müssen

Die Vorgabe des Basismesskonzepts (A, B, C, D)¹ erfolgt durch die Steiner Energie AG anhand des Netzanschlusses (Netzanschlussvertrag) und der Tarifuordnung. Das Messkonzept eignet sich für die Anwendung des Eigenverbrauchs mehrerer Verbrauchsstellen am selben Netzanschlusspunkt. Jede Verbrauchsstelle muss mit einer eigenen Messeinrichtung ausgestattet werden. Die Rechnungsstellung der ZEV-Austauschmeldung erfolgt an den Vertreter der ZEV. Verbrauchsstellen ohne Teilnahme an der ZEV werden separat angeschlossen und abgerechnet.

Austauschmessung

In Kombination mit einer ZEV wird unabhängig der Anschlussleistung der EEA eine Leistungsmessung eingesetzt.

HKN / KEV

EEA ≤ 30 kVA ohne KEV können im Schweizer Herkunftsnachweissystem von Pronovo erfasst werden. Die Auszahlung der kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) basiert auf den erfassten Herkunftsnachweisen (HKN).

Kosten

Die Rechnungsstellung der einmaligen Installationskosten und der wiederkehrenden Kosten erfolgt nach publizierten Preisinformationen der Steiner Energie AG.

Übersicht Messsystem und Einsatz

	Basismesskonzept ¹				Eigenverbrauch	Abrechnung		HKN	KEV	Beschreibung
	A	B	C	D		Rücklieferung	Verbrauch			
1 Reserveplatz <i>von SEM empfohlen</i>				EEA >30 kVA						
2-n Verbrauchsmessung <i>verbrauchte Energie Zähler in Verantw. ZEV</i>	•	•	•	•			(✓)			Abrechnung gemäss Dienstleistung
5 Austauschmessung <i>produzierte und verbrauchte Energie</i>		•	•	•	✓	✓	✓	✓	(✓)	KEV nur für PVA ² mit Eigenbedarf (<2%)
7 Verbrauchsmessung <i>ohne Teilnahme ZEV</i>	•	•	•	•						Abrechnung durch Netzbetreiber

¹Basismesskonzept nach separatem Dokument; ²Photovoltaikanlage